

Nr. 4/2010
23. Februar 2010

Im Dreijahrestakt: „Treffpunkt Widerstandsschweißen“

DÜSSELDORF/DUISBURG – Am 5. und 6. Mai 2010 wird Duisburg zum „Treffpunkt Widerstandsschweißen“. Dann nämlich findet in der Schweißtechnischen Lehr- und Versuchsanstalt SLV Duisburg die 21. DVS-Sondertagung „Widerstandsschweißen“ 2010 statt. Organisiert hat diese Veranstaltung wie gewohnt der Ausschuss für Technik des DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V. Die Sondertagung hat sich in Fachkreisen längst einen Namen als „Treffpunkt Widerstandsschweißen“ gemacht und findet nur alle drei Jahre statt.

Auch 2010 richtet sich das Tagungsangebot an alle, die sich in Forschung, Entwicklung, Planung, Produktion oder Qualitätssicherung mit dem vielfältigen Themengebiet Widerstandsschweißen beschäftigen. Auf der Tagungsagenda stehen deshalb die Themen:

- Schweißverfahren
- Verfahrensvarianten
- Werkstoffe
- Fertigungsmittel
- Elektromagnetische Felder
- Prüfen und Qualitätssicherung
- Anwendungen aus der Praxis
- Regelwerke

Die Tagung wird begleitet von einer Fachausstellung „Widerstandsschweißen“, in der Hersteller von Maschinen, Geräten und Einrichtungen ihre neuesten Entwicklungen vorstellen.

Weitere Informationen zur 21. DVS-Sondertagung „Widerstandsschweißen“ 2010 gibt es im Internet unter: www.slv-duisburg.de/forschung/r-bereich/r-tagung-dvs

Organisation: Frau Kempken, SLV Duisburg, Bismarckstraße 85, 47057 Duisburg, Telefon: 0203 3781-181, E-Mail: kempken@slv-duisburg.de

Ihre Ansprechpartnerin beim DVS:

Dipl.-Kulturwiss. Uta Tschakert, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, DVS e. V., Aachener Straße 172, 40223 Düsseldorf
Telefon : +49(0)2 11/15 91-304, Telefax: +49(0)2 11/15 91-200, E-Mail: uta.tschakert@dvs-hg.de,
Internet: www.die-verbindungs-spezialisten.de